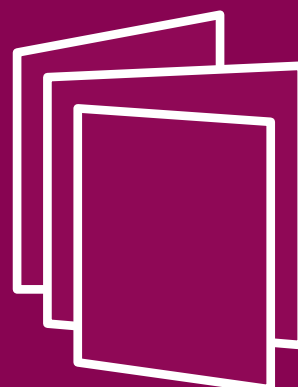


Ausschreibung

Das politische Buch



Die Friedrich-Ebert-Stiftung verleiht jährlich den Preis „Das politische Buch“.

„Das politische Buch“ zeichnet Literatur aus, die sich kritisch mit aktuellen gesellschaftspolitischen Fragestellungen auseinandersetzt und dabei richtungsweisende Denkanstöße gibt. Mit dem Preis wird die große Bedeutung des politischen Buchs für eine lebendige Demokratie gewürdigt.

Die Entscheidung über die Vergabe des mit 10.000 € dotierten Preises trifft eine unabhängige Jury. Außerdem stellt die Jury eine Liste mit weiteren empfehlenswerten politischen Büchern zusammen.

Für den Wettbewerb „Das politische Buch“ 2026 können Bücher eingereicht werden, die seit dem 1. November 2024 erschienen sind.

Einsendeschluss für Buchvorschläge ist der 31. Oktober 2025.



Die Teilnahmebedingungen, das Teilnahmeformular und weitere Informationen zum Preis finden Sie unter:

<https://www.fes.de/preis-das-politische-buch/buch-einreichen>

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Politische Literatur ist vielfältig. Wir freuen uns, wenn Sie diese Vielfalt sichtbar machen und bei Ihren Einreichungen Aspekte von Geschlechterausgewogenheit und Diversität mitdenken.

Sekretariat der Jury:
Sebastian Haunstein
Friedrich-Ebert-Stiftung e. V.
Abteilung Politische Bildung und Dialog
Hiroshimastraße 17 · 10785 Berlin

Geschäftsführerin der Jury:
Alina Fuchs
Tel.: +49 (0)30 26935 7318
daspolitischebuch@fes.de